

Auftrag zur Erdgaslieferung SSW Gas 1-2-3 - Vorkasse -



1) Vertragsnehmer (Kunde)

Namensänderung Tarifwechsel Abschlagsänderung

Kundenkonto-Nr.: _____

ZG-Partner-Nr.: _____

Vorname, Name oder Firma/Ansprechpartner _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____ Telefonnummer _____

Der Kunde übernimmt als Vertragspartner der SSW das Haus die Wohnung als Eigentümer Mieter des bisherigen

Eigentümers Mieters _____

2) Lieferanschrift

Leerstand _____

Verbr.Stellen-Nr.: _____

Anlagen-Nr.: _____

Straße / Hausnummer des Anschlusses _____

bisherige Anschrift _____

Mobilfunknummer _____ E-Mail-Adresse _____

3) Zählerdaten

Zähler-Nr. _____ Zählerstand: _____ abgelesen am _____

Zähler-Nr. _____ Zählerstand: _____ abgelesen am _____

4) Zahlungsangaben für wiederkehrende Lastschriften (Abschläge) und Einmaleinzug (Rechnungsbetrag)

Die Erteilung einer SEPA Lastschriftvereinbarung ist eine Voraussetzung für das Zustandekommen dieser Sondervereinbarung.

SEPA Lastschrift Vereinbarung Ich/Wir ermächtige(n) die SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG (SSW), die Rechnungsbeträge einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von SSW auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name der/des Kontoinhaberin/s _____

Name und Ort des Kreditinstitutes _____

Anschrift der/des Kontoinhaberin/s _____

IBAN internationale Bankkonto-Nr. _____

Ort, Datum und Unterschrift der/des Kontoinhaber/in _____

BIC internationale Bankidentifikation (8 oder 11 Stellen) _____

5) Ihr Preis - gültig ab Vertragsbeginn Die Werte sind aus Übersichtsgründen gerundet.

Vertragstyp:	<input type="checkbox"/> Haushalt <input type="checkbox"/> Gewerbe	Arbeitspreis brutto ct / kWh	Grundpreis brutto EUR / Jahr	Erstlaufzeit	Verlänge- rung	Kündigungs- frist
<input type="checkbox"/> SSW Gas 1	bis 14.999 kWh/Jahr	5,65 ./. 4 % = 5,42	138,00 ./. 4 % = 132,48	bis 31.12. des Jahres des Vertragsabschlusses	12 Monate	3 Monate zum Vertragsende
<input type="checkbox"/> SSW Gas 2	ab 15.000 bis 39.999 kWh/Jahr	5,45 ./. 4 % = 5,23	168,00 ./. 4 % = 161,28			
<input type="checkbox"/> SSW Gas 3	ab 40.000 bis 150.000 kWh/Jahr	5,15 ./. 4 % = 4,94	288,00 ./. 4 % = 276,48			
<input type="checkbox"/> Kombi-Bonus 0,20 ct/kWh (bei Bezug von Strom und Erdgas von SSW an einer Verbrauchsstelle)						
Vertragsbeginn:			Abbuchungsbetrag:	€		

6) Lieferbedingungen

Die SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG (SSW) liefert für die Versorgung der Verbrauchsstelle des Kunden Erdgas. Die gelieferte Erdgas-Menge wird in Kubikmeter (m³) gemessen. Die Umrechnung von Kubikmeter in Kilowattstunden wird nach den Vorschriften des DVGW-Arbeitsblattes G 685 „Gasabrechnung“ durchgeführt. Die SSW legt zur Abrechnung die vom zuständigen Netzbetreiber zuletzt gemachten Angaben zugrunde.

Das Entgelt setzt sich aus dem Verbrauchsentgelt, berechnet aus den vom Kunden bezogenen Kilowattstunden, und aus dem Grundpreis zusammen.

Für das auf Basis dieses Vertrages bezogene Erdgas gilt folgender Hinweis gemäß der Energiesteuer-Durchführungsverordnung: „Steuerbegünstigtes Energieerzeugnis! Darf nicht als Kraftstoff verwendet werden, es sei denn, eine solche Verwendung ist nach dem Energiesteuergesetz oder der Energiesteuer-Durchführungsverordnung zulässig. Jede andere Verwendung als Kraftstoff hat steuer- und strafrechtliche Folgen. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Hauptzollamt.“ Der Abschluss der Heizgas-Sondervereinbarung SSW Gas 1-2-3 erfolgt nur, wenn aus anderen Abnahmestellen des Kunden keine Zahlungsrückstände bestehen.

7) Auftragserteilung

Der Kunde beauftragt die SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG (SSW) mit der Lieferung des gesamten Bedarfs an Erdgas ohne Leistungsmessung für den Eigenverbrauch (in den AGB „Energielieferung“ genannt) für die unter Ziffer 2 genannte Lieferanschrift. Grundlage dafür sind neben diesem Auftrag die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG Gas (AGB), die beigelegt sind und von denen der Kunde Kenntnis genommen hat. Besteht bereits ein Erdgasliefervertrag für die unter Ziffer 2 genannte Lieferstelle mit der SSW, wird dieser Abschluss dieses Sondervertrages einvernehmlich zum Lieferbeginn aufgehoben. Bei Änderungen der Rechtsform von juristischen Personen bzw. Namensänderungen ist der Gewerbekunde verpflichtet, die Änderung unverzüglich der SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG schriftlich mitzuteilen. Der Kunde ist damit einverstanden, dass die SSW für die Beendigung der Versorgung gemäß diesem Vertrag einen Zählerstand zugrunde legt, der sich aus einer rechnerischen Ermittlung – unter Berücksichtigung jahreszeitlicher Verbrauchsschwankungen – ergibt, sofern kein abgelesener Zählerstand vorliegt. Den Zählerstand kann der Kunde telefonisch unter 06851 / 902-555 oder per E-Mail an info@stadtwerke-st-wendel.de mitteilen. Bereits geleistete Abschlagszahlungen werden im Rahmen der nächsten Jahresverbrauchsabrechnung berücksichtigt.

8) Widerrufsrecht und –folgen (nur für Haushaltskunden)

Sie haben das Recht, diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsbelehrung sowie ein Muster-Widerrufsformular sind auf dem beigelegten separaten Blatt dieses Vertrages enthalten.

9) Weitere wichtige Informationen (bitte ankreuzen)

Ich möchte gerne über aktuelle Angebote und Produkte der SSW aus den Bereichen Energiebelieferung (z. B. Strom, Gas, Wärme), Energieerzeugung (z. B. PV- Anlagen), Energieeffizienz (z. B. Energieeinsparberatung, Smart Home), Elektromobilität (z. B. Verkauf von Ladeboxen) und sonstige energie-nahe Leistungen oder Services (z. B. Garantieleistungen, Kundenvorteilsprogramme) informiert werden.

Ich bin einverstanden, zu meiner Meinung über Produkte der SSW aus den o.g. Bereichen, neue Produktideen aus dem Energiebereich und die Servicequalität (Marktforschung) kontaktiert zu werden.

Ja, Ich willige ein, dass ich über folgende Kanäle zu den vorstehend genannten Zwecken kontaktiert werden möchte: (bitte ankreuzen)

- telefonisch über meine genannte Telefon- oder Mobilrufnummer
 per E-Mail über meine genannte E-Mail-Adresse
 Messenger Dienst (WhatsApp, Soziale Netzwerke, SMS)

Ihr **Werbewiderspruchsrecht**: Sie können der werblichen Nutzung Ihrer Daten oder der Nutzung zu Meinungsbefragungen jederzeit gegenüber der SSW widersprechen: SSW – Stadtwerke St. Wendel GmbH Co. KG, Marienstr. 1, 66606 St. Wendel oder Tel. 06851 902-555 oder E- Mail: info@stadtwerke-st-wendel.de.

Ort, Datum _____

rechtsverb. Unterschrift der Kundin/des Kunden _____

Interner Vermerk: _____

Grundversorger:

SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG
 Marienstraße 1, 66606 St. Wendel
 Telefon 0 68 51/902-0
 Telefax 0 68 51/902-512
 Direkt-Durchwahl zum Kunden-Service: 06851/902-555
 EMail: info@stadtwerke-st-wendel.de
 Internet: www.stadtwerke-st-wendel.de

SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG
 Amtsgericht Saarbrücken HRA 80701
 USt-IdNr.: DE167427491
 Steuer-Nr.: 040/163/08663
 Geschäftsführung: SSW-Stadtwerke St. Wendel
 Geschäftsführungsgesellschaft mbH
 Amtsgericht Saarbrücken HRB 81043

Geschäftsführer: Dietmar Bauer, Peter Wagner
 Aufsichtsratsvorsitzender: Bürgermeister Peter Klär
 Bankverbindung: Kreissparkasse St. Wendel
 IBAN: DE52 5925 1020 0000 0522 25
 BIC: SALADE51WND
 Gläubiger-Identifikationsnr: DE89SSW0000071408

Netzbetreiber:

SSW Netz GmbH
 Marienstr. 1
 66606 St. Wendel
 Amtsgericht
 Saarbrücken
 HRB 16791

Allgemeine Geschäftsbedingungen der SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG Gas (Stand 01.05.2018)

1 Zustandekommen des Vertrages und Lieferbeginn

1.1 SSW benötigt zur Energielieferung den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Auftrag des Kunden. Dann erhält der Kunde von SSW eine Bestätigung mit Abschlagnplan.
1.2 Der Energieliefervertrag kommt mit Vertragsabschluss zustande. Wenn der Auftrag des Kunden bis zum 15. eines Monats bei SSW eingegangen ist, beginnt die Energielieferung in der Regel am 1. des übernächsten Monats. Voraussetzung ist allerdings, dass der bisherige Energieliefervertrag an der betreffenden Verbrauchsstelle vor Lieferbeginn beendet werden konnte.

2 Lieferantenwechsel, Wartungsdienste

2.1 SSW wird einen möglichen Lieferantenwechsel zügig und unentgeltlich ermöglichen.
2.2 Wartungsdienste werden nicht angeboten.

3 Preisänderungen

3.1 Im Gaspreis sind die folgenden Kosten enthalten: Die Umsatzsteuer, die Energiesteuer (Regelsatz), die Netzentgelte, die Konzessionsabgaben sowie die Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb, die Abrechnungskosten und die Beschaffungs- und Vertriebskosten.

3.2 Preisänderungen durch SSW erfolgen im Wege der einseitigen Leistungsbestimmung in Ausübung billigen Ermessens. Der Kunde kann die Billigkeit der Preisänderung zivilgerichtlich überprüfen lassen. Bei der einseitigen Leistungsbestimmung durch SSW sind ausschließlich Änderungen der Kosten zu berücksichtigen, die für die Preisermittlung nach Ziffer 3.1 maßgeblich sind. SSW ist bei Kostensteigerungen berechtigt, bei Kostensenkungen verpflichtet, eine Preisänderung durchzuführen. Bei der Preisermittlung ist SSW verpflichtet, Kostensteigerungen nur unter Ansatz gegenläufiger Kostensenkungen zu berücksichtigen und eine Saldierung von Kostensteigerungen und Kostensenkungen vorzunehmen.

3.3 SSW hat den Umfang und den Zeitpunkt einer Preisänderung so zu bestimmen, dass Kostensenkungen nach denselben betriebswirtschaftlichen Maßstäben Rechnung getragen wird wie Kostenerhöhungen. Insbesondere darf SSW Kostensenkungen nicht später weitergeben als Kostensteigerungen. SSW nimmt mindestens alle zwölf Monate eine Überprüfung der Kostenentwicklung vor.

3.4 Änderungen der Preise werden erst nach brieflicher Mitteilung an die Kunden wirksam, die mindestens sechs Wochen vor der beabsichtigten Änderung erfolgen muss.
3.5 Ändert SSW die Preise, so hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist spätestens zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung zu kündigen. Hierauf wird SSW den Kunden in der brieflichen Mitteilung hinweisen. Die Kündigung bedarf der Textform. SSW soll die Kündigung unverzüglich nach Eingang in Textform bestätigen. Das Recht zur ordentlichen Kündigung nach Ziffer 14.1 bleibt unberührt.

3.6 Abweichend von vorstehenden Ziffern 3.2 bis 3.5 werden Änderungen der Umsatzsteuer gemäß Umsatzsteuergesetz zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung ohne Ankündigung und ohne außerordentliche Kündigungsmöglichkeit an den Kunden weitergegeben.

3.7 Ziffern 3.2 bis 3.5 gelten auch, soweit künftig neue Steuern, Abgaben oder sonstige staatlich veranlasste, die Gewinnung, Erzeugung, Beschaffung, Speicherung und Netznutzung (Übertragung und Verteilung) oder den Verbrauch von Gas betreffende Belastungen oder Entlastungen wirksam werden.

4 **Bonitätsauskunft** SSW ist berechtigt, eine Bonitätsauskunft über den Kunden einzuholen. SSW wird in diesem Fall Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kunden weitergeben. Bei Vorliegen negativer Bonitätsmerkmale kann SSW den Auftrag des Kunden zur Energielieferung ablehnen.

5 **Ablesung der Messeinrichtung** SSW ist berechtigt, zum Zwecke der Abrechnung die Ablesedaten zu verwenden, die SSW vom örtlichen Netzbetreiber oder von einem die Messung durchführenden Dritten erhalten hat. SSW kann die Messeinrichtungen selbst ablesen oder verlangen, dass diese vom Kunden abgelesen werden, wenn dies zum Zwecke einer Abrechnung oder anlässlich eines Lieferantenwechsels erfolgt. Der Kunde kann eine Selbstablesung im Einzelfall widersprechen, wenn diese ihm nicht zumutbar ist. Wenn der Kunde die verlangte Selbstablesung nicht oder verspätet vornimmt, darf SSW den Verbrauch schätzen. Zu einer erforderlichen Ablesung der Messeinrichtung hat der Kunde nach vorheriger Benachrichtigung dem mit einem Ausweis versehenen Beauftragten von SSW den Zutritt zu seinen Räumen zu gestatten. Die Benachrichtigung muss mindestens eine Woche vor dem Betretungstermin erfolgen; mindestens ein Ersatzrimer ist anzubieten. Ein Beauftragter des örtlichen Netzbetreibers kann den Kunden ebenfalls bitten, den Zählerstand abzulesen.

6 Messeinrichtungen, Berechnungsfehler

6.1 SSW ist verpflichtet, auf Verlangen des Kunden jederzeit eine Nachprüfung der Messeinrichtungen durch eine Eichbehörde oder eine staatlich anerkannte Prüfstelle im Sinne des Eichgesetzes beim Messstellenbetreiber zu veranlassen. Die Kosten der Nachprüfung trägt SSW, falls die Abweichung die gesetzlichen Verkehrsfehlergrenzen überschreitet, sonst der Kunde.

6.2 Ergibt eine Prüfung der Messeinrichtungen eine Überschreitung der Verkehrsfehlergrenzen oder werden Fehler in der Ermittlung des Rechnungsbetrages festgestellt, ist die Überzahlung von SSW zurückzuführen oder der Fehlbetrag vom Kunden nachzuentrichten. Ist die Größe des Fehlers nicht einwandfrei festzustellen oder zeigt eine Messeinrichtung nicht an, so ermittelt SSW den Verbrauch für die Zeit seit der letzten fehlerfreien Ablesung aus dem Durchschnittsverbrauch des ihr vorhergehenden und des der Feststellung des Fehlers nachfolgenden Ablesezitraums oder aufgrund des vorjährigen Verbrauchs durch Schätzung; die tatsächlichen Verhältnisse sind angemessen zu berücksichtigen.

6.3 Bei Berechnungsfehlern aufgrund einer nicht ordnungsgemäßen Funktion einer Messeinrichtung ist der vom Messstellenbetreiber ermittelte und dem Kunden mitgeteilte, korrigierte Verbrauch der Nachberechnung zu Grunde zu legen.

6.4 Ansprüche nach Ziffer 6.2 und 6.3 sind auf den der Feststellung des Fehlers vorhergehenden Ablesezitraum beschränkt, es sei denn, die Auswirkung des Fehlers kann über einen größeren Zeitraum festgestellt werden; in diesem Fall ist der Anspruch auf längstens drei Jahre beschränkt.

7 Abrechnung und Aufrechnung

7.1 Die Rechnungsstellung erfolgt jährlich zum Ende des Abrechnungsjahres, soweit nicht vorzeitig eine Zwischen- oder Endabrechnung erstellt wird. Das Abrechnungsjahr wird von SSW festgelegt, wobei der Abrechnungszeitraum zwölf Monate nicht wesentlich übersteigen darf. Während des Abrechnungszeitraumes leistet der Kunde in von SSW bestimmen, in der Regel gleichen Abständen Abschlagszahlungen. SSW wird dem Kunden die Höhe der Abschlagszahlungen rechtzeitig vor Fälligkeit mitteilen. Dabei wird SSW die Höhe der Abschlagszahlungen so gestalten, dass am Ende des Abrechnungsjahres eine möglichst geringe Ausgleichszahlung fällig wird. Macht der Kunde glaubhaft, dass sein Verbrauch erheblich geringer ist, so wird dies angemessen berücksichtigt.

7.2 Abweichend von Ziffer 7.1 Satz 1 kann die Rechnungsstellung monatlich, vierteljährlich oder halbjährlich erfolgen. Der Kunde kann den gewünschten Rechnungsrhythmus an SSW mitteilen. Jede zusätzliche, unterjährige Rechnung wird dem Kunden gesondert in Rechnung gestellt.

7.3 Ändern sich innerhalb eines Abrechnungszeitraumes die verbrauchsabhängigen Preise, so wird der für die neuen Preise maßgebliche Verbrauch zeitanteilig berechnet; jahreszeitliche Verbrauchsschwankungen sind auf der Grundlage der maßgeblichen Erfahrungswerte angemessen zu berücksichtigen. Entsprechendes gilt bei Änderung des Umsatzsteuersatzes und erlösabhängiger Steuer- und Abgabensätze. Die nach einer Preisänderung anfallenden Abschläge können entsprechend angepasst werden.

7.4 Rechnungen und Abschläge werden zu dem von SSW angegebenen Zeitpunkt, spätestens zwei Wochen nach Zugang der Zahlungsaufforderung, fällig.

7.5 Der Kunde kann gegen Ansprüche von SSW nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufrechnen.

8 **Verzug** Bei Zahlungsverzug des Kunden kann SSW, wenn SSW erneut zur Zahlung auffordert oder den Betrag durch einen Beauftragten einziehen lässt, die dadurch entstehenden Kosten für strukturell vergleichbare Fälle pauschal berechnen; die pauschale Berechnung muss einfach nachvollziehbar sein. Die Pauschale darf die nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge zu erwartenden Kosten nicht übersteigen. Auf Verlangen des Kunden ist die Berechnungsgrundlage nachzuweisen.

9 Unterbrechungen bei Energiediebstahl und anderen Zuwiderhandlungen

9.1 SSW ist berechtigt, die Energielieferung ohne vorherige Androhung durch den Netzbetreiber unterbrechen zu lassen, wenn der Kunde einer vertraglichen Verpflichtung in nicht unerheblichem Maße schuldhaft zuwiderhandelt und die Unterbrechung erforderlich ist, um den Gebrauch von Gas unter Umgehung, Beeinflussung vor der Anbringung der Messeinrichtungen zu verhindern („Energiediebstahl“).

9.2 Bei anderen Zuwiderhandlungen, insbesondere bei der Nichterfüllung von Zahlungsverpflichtungen trotz Mahnung, ist SSW berechtigt, die Lieferung vier Wochen nach Androhung unterbrechen zu lassen und den zuständigen örtlichen Netzbetreiber mit der Unterbrechung der Versorgung zu beauftragen. Dies gilt nicht, wenn die Folgen der Unterbrechung außer Verhältnis zur Schwere der Zuwiderhandlung stehen oder der Kunde darlegt, dass hinreichende Aussicht besteht, dass der Kunde seinen Verpflichtungen nachkommt. SSW kann mit der Mahnung zugleich die Unterbrechung der Versorgung androhen, sofern dies nicht außer

Verhältnis zur Schwere der Zuwiderhandlung steht. Wegen Zahlungsverzuges darf SSW eine Unterbrechung unter den in den Sätzen 1 bis 3 genannten Voraussetzungen nur durchführen lassen, wenn der Kunde nach Abzug etwaiger Anzahlungen mit Zahlungsverpflichtungen von mindestens 100 Euro in Verzug ist. Bei der Berechnung der Höhe des Betrages bleiben diejenigen nicht titulierten Forderungen außer Betracht, die der Kunde form- und fristgerecht sowie schlüssig begründet beanstandet hat. Ferner bleiben diejenigen Rückstände außer Betracht, die wegen einer Vereinbarung zwischen SSW und Kunde noch nicht fällig sind oder die aus einer streitigen und noch nicht rechtskräftig entschiedenen Preiserhöhung resultieren. Der Beginn der Unterbrechung der Versorgung wird dem Kunden drei Werktage im Voraus angekündigt.

9.3 SSW hat die Versorgung unverzüglich wiederherstellen zu lassen, sobald die Gründe für die Unterbrechung entfallen sind und der Kunde die Kosten der Unterbrechung und Wiederherstellung der Belieferung ersetzt hat. Die Kosten können für strukturell vergleichbare Fälle pauschal berechnet werden; die pauschale Berechnung muss einfach nachvollziehbar sein. Die Pauschale darf die nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge zu erwartenden Kosten nicht übersteigen. Auf Verlangen des Kunden ist die Berechnungsgrundlage nachzuweisen. Der Nachweis geringerer Kosten ist dem Kunden zu gestatten.

9.4 Auch die Kosten für einen etwaigen Versuch der Unterbrechung (z.B. kein Zutritt) hat der Kunde vor Wiederherstellung der Versorgung zu ersetzen, wenn ihn insoweit ein Verschulden trifft.

10 Vertragsänderungen

10.1 Die Regelungen dieses Vertrages beruhen auf den aktuellen einschlägigen Gesetzen und Rechtsvorschriften (wie z.B. dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) vom 07.07.2005 (BGBl. 2005 I, S. 1970), in der Fassung vom 26. Juni 2013 (BGBl. 2013 I, S. 1738) und der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz (GasGVV)“ vom 26.10.2006 (BGBl. 2006 I, S. 2396) jeweils in der Fassung vom 30. April 2012 (BGBl. 2012 I, S. 1002) sowie auf der aktuellen einschlägigen Rechtsprechung der höchstinstanzlichen Gerichte und auf den aktuellen einschlägigen Verwaltungsentscheidungen. Sollten sich die in Satz 1 genannten Rahmenbedingungen ändern und sollte der Vertrag hierdurch lückenhaft oder seine Fortsetzung für SSW unzumutbar werden, ist SSW berechtigt, die Ziffern 1, 3 bis 9, 13, 14 und 17 dieser AGB entsprechend anzupassen.

10.2 SSW wird dem Kunden die Anpassungen nach Ziffer 10.1 mindestens drei Monate vor dem geplanten Wirksamwerden in Textform mitteilen. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Kunde in Textform nicht mindestens einen Monat vor Wirksamwerden der Anpassung widerspricht. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs. Auf diese Folgen wird der Kunde von SSW bei Bekanntgabe gesondert hingewiesen.

10.3 Daneben kann der Kunde den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen, wenn SSW die Vertragsbedingungen ändert.

10.4 SSW ist berechtigt, sämtliche Rechte, Ansprüche und Verpflichtungen aus diesem Vertrag auf Dritte zu übertragen. Bei Übertragung des Vertragsverhältnisses wird SSW den Kunden rechtzeitig von einer Übertragung in Textform informieren. Ist der Kunde mit der Übertragung nicht einverstanden, kann er das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist ab Zugang der Übertragungsmittlung fristlos kündigen. Erfolgt die Kündigung nicht bis zum Tag der Übertragung, gilt dies als Einverständnis zur Vertragsübernahme. Auf diese Umstände und die sich hieraus ergebenden Rechtsfolgen wird SSW den Kunden in der Übertragungsmittlung gesondert hinweisen.

11 **Datenschutz** SSW oder beauftragte Dienstleister erheben, verarbeiten und nutzen die Kundendaten zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses gemäß den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Übermittlung von Kundendaten an Dritte (z.B. Messdienstleister, Messstellen- und Netzbetreiber) erfolgt zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses. SSW nutzt die Kundendaten, um dem Kunden Produktinformationen per Post zukommen zu lassen und zu Zwecken der Markt- und Meinungsforschung. Der Kunde ist berechtigt, der werblichen Nutzung seiner Daten jederzeit unter Angabe des Stichwortes „Datenschutz“ gegenüber SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG, Marienstraße 1, 66606 St. Wendel, Tel.: 06851/902-555, Fax: 06851/902-512, E-Mail: info@stadtwerke-st-wendel.de zu widersprechen.

Informationspflichten gemäß § 312 c Abs. 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 2 Abs. 3 S. 2 EGBGB

12 **Unterbrechungen oder Unregelmäßigkeiten in der Energieversorgung** Bei einer Unterbrechung oder bei Unregelmäßigkeiten in der Energieversorgung ist, soweit es sich um Folgen einer Störung des Netzbetriebs einschließlich des Netzanschlusses handelt, SSW von der Leistungspflicht befreit. Satz 1 gilt nicht, soweit die Unterbrechung auf nicht berechtigten Maßnahmen von SSW gemäß Ziffer 9 beruht. SSW wird dem Kunden auf Verlangen unverzüglich über die mit der Schadensverursachung durch den Netzbetreiber zusammenhängenden Tatsachen insoweit Auskunft geben, als sie SSW bekannt sind oder von SSW in zumutbarer Weise aufgeklärt werden können.

13 **Haftung** Bei Versorgungsstörungen gemäß Ziffer 12 Satz 1 haftet SSW nicht. Etwaige Ansprüche wegen Versorgungsstörungen im Sinne der Ziffer 12 Satz 1 kann der Kunde gegen den Netzbetreiber geltend machen. Die Kontaktdaten des Netzbetreibers teilt SSW dem Kunden auf Anfrage gerne mit.

14 Laufzeit und Kündigung

14.1 a) Bei Verträgen ohne Preisgarantie kann der Vertrag vom Kunden oder von SSW mit einer Frist von mindestens einem Monat zum Ende der Erstlaufzeit bzw. zum jeweiligen Ende der Vertragsverlängerung gekündigt werden.

b) Bei Verträgen mit Preisgarantie ist SSW erstmals zum Ablauf der Preisgarantiefrist berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von mindestens einem Monat zu kündigen, danach zum jeweiligen Ende der Vertragsverlängerung. Von dem Kunden kann der Vertrag mit einer Frist von mindestens einem Monat zum Ende der Erstlaufzeit bzw. zum jeweiligen Ende der Vertragsverlängerung gekündigt werden.

c) Die Rechte zur außerordentlichen Kündigung gemäß Ziffer 3.5, 14.2, 14.3 und 14.4 bleiben von den vorstehenden Ziffern 14.1 a) und b) unberührt.

14.2 SSW ist berechtigt, in den Fällen der Ziffer 9.1 dieser AGB das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen, wenn die Voraussetzungen für die Unterbrechung der Energielieferung wiederholt vorliegen. Bei wiederholten Zuwiderhandlungen gemäß Ziffer 9.2 dieser AGB ist SSW zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt, wenn die Kündigung zwei Wochen vorher angedroht wurde; Ziffer 9.2 Satz 2 und 3 dieser AGB gelten entsprechend.

14.3 Bei einem Umzug ist der Kunde berechtigt, diesen Vertrag mit einer Frist von mindestens zwei Wochen zum Ende eines Kalendermonats zu kündigen.

14.4 Das Kündigungsrecht aus wichtigem Grund gemäß § 314 BGB bleibt erhalten. Über die gesetzlichen Rücktrittsrechte hinaus bestehen keine weiteren vertraglichen Rücktrittsrechte.

14.5 Die Kündigung bedarf der Textform.

15 **Umfang der Belieferung** SSW ist verpflichtet, den Energiebedarf des Kunden zu befriedigen und für die Dauer des Energieliefervertrages im vertraglich vorgesehenen Umfang Energie zur Verfügung zu stellen. Dies gilt nicht, soweit und solange der Netzbetreiber den Netzanschluss und die Anschlussnutzung des Kunden unterbrochen hat oder soweit und solange SSW an der Erzeugung, dem Bezug oder der vertragsgemäßen Lieferung von Energie durch höhere Gewalt oder sonstige Umstände, deren Beseitigung ihr nicht möglich ist oder wirtschaftlich nicht zugemutet werden kann, gehindert ist.

16 **Vertragspartner** SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG, Marienstr. 1, 66606 St. Wendel. Service-Telefon: 06851/902-555, Service-Fax: 06851/902-512, E-Mail: info@stadtwerke-st-wendel.de

17 **SSW Kundenservice** SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG, Marienstr. 1, 66606 St. Wendel, Tel.: 06851/902-555, Fax: 06851/902-512, E-Mail: info@stadtwerke-st-wendel.de. Rufen Sie uns an unter 06851/902-555 und sichern Sie sich den Schläue-Stromer Energie-Ratgeber oder eine persönliche Beratung. Weitere Informationen zu Anbietern von Maßnahmen zur Energieeffizienzverbesserung und Energieeinsparung sowie deren Angebote finden Sie auf einer bei der Bundesstelle für Energieeffizienz (BfEE) geführten Anbieterliste im Internet unter www.bfee-online.de

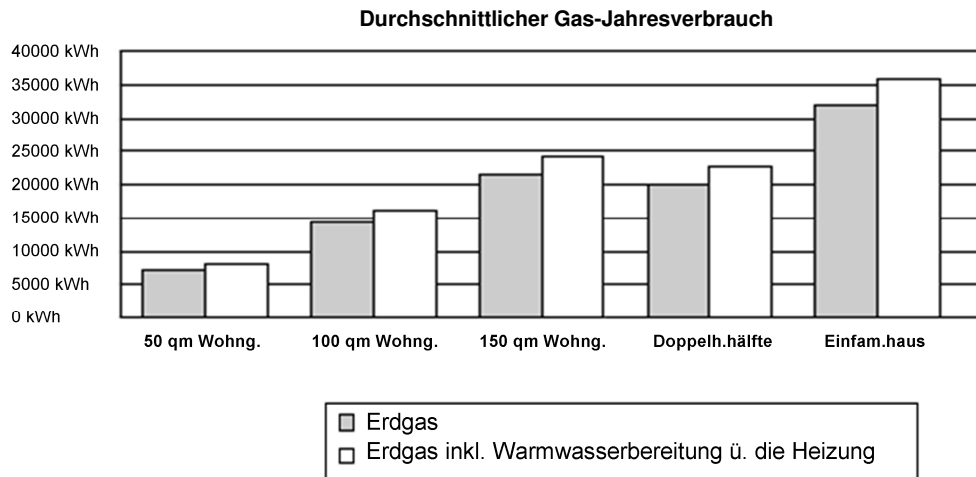
Der Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas

Der Verbraucherservice der Bundesnetzagentur stellt Ihnen Informationen über das geltende Recht, Ihre Rechte als Haushaltskunde und über Streitbeilegungsverfahren für die Bereiche Elektrizität und Gas zur Verfügung und ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar: Bundesnetzagentur, Verbraucherservice Energie, Postfach 8001, 53105 Bonn. Telefon-Hotline Mo. - Do.: 09.00 - 15.00 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr. T 030 22480 - 500, F 030 22480 - 323, E-Mail: verbraucherservice-energie@bnetza.de

Zur **Beilegung von Streitigkeiten** kann von Haushaltskunden ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle Energie e.V. beantragt werden. Voraussetzung dafür ist, dass der Verbraucherservice unseres Unternehmens schriftlich kontaktiert wurde und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde. Zur Teilnahme am Schlichtungsverfahren ist SSW gesetzlich verpflichtet. Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstraße 133, 10117 Berlin. T 030 27 57 240 - 0, F 030 27 57 240 - 69, Internet: www.schlichtungsstelle-energie.de, E-Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de

Vergleichsdaten zum durchschnittlichen Jahresverbrauch

Ob Single oder fünfköpfige Familie – nachstehend sehen Sie, wie viel Energie ein Haushalt vergleichbarer Größe im Durchschnitt jährlich verbraucht. Bitte beachten Sie, dass Ihr persönlicher Energieverbrauch von zahlreichen Faktoren abhängt: Ist die Dachisolierung in Ihrem Zuhause ausreichend? Haben Sie die Fassade wärmedämmend? Sind die Fenster mit Isolierverglasung versehen? Ist die Heizung energieeffizient? Die Stadtwerke St. Wendel bietet Ihnen eine individuelle Energieberatung, mit der Sie nachhaltig Ihren Geldbeutel und zugleich die Umwelt schonen. Rufen Sie uns an unter 06851 / 902-555 und sichern Sie sich den Schlaue-Stromer Energiespar-Ratgeber oder eine persönliche Beratung. Alternativ können Sie sich natürlich auch gerne bei einer Verbraucherzentrale mit Energieberatung ganz in Ihrer Nähe informieren.



Fragen oder Beschwerden im Zusammenhang mit Ihrer Energielieferung können an unseren Verbraucherservice per Post (SSW – Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG, Marienstr. 1, 66606 St. Wendel), telefonisch (06851 / 902-555) oder per E-Mail (info@stadtwerke-st-wendel.de) gerichtet werden.

Der Verbraucherservice der Bundesnetzagentur stellt Ihnen Informationen über das geltende Recht, Ihre Rechte als Haushaltskunde und über Streitbelegungsverfahren für die Bereiche Elektrizität und Gas zur Verfügung und ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar: Bundesnetzagentur, Verbraucherservice Energie, Postfach 8001, 53105 Bonn. Telefon-Hotline Mo. - Do.: 09.00 – 15.00 Uhr, Fr. 09.00 – 12.00 Uhr. T 030 22480 – 500, F 030 22480 – 323, E-Mail: verbraucherservice-energie@bnetza.de

Zur Beilegung von Streitigkeiten kann ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle Energie beantragt werden. Voraussetzung dafür ist, dass der Verbraucherservice unseres Unternehmens schriftlich kontaktiert wurde und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde. Zur Teilnahme am Schlichtungsverfahren ist SSW gesetzlich verpflichtet. Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstr. 133, 10117 Berlin. Telefon: 030 / 27 57 240 – 0; Telefax: 030 / 27 57 240 – 69; Internet: www.schlichtungsstelle-energie.de; Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG, Marienstr. 1, 66606 St. Wendel, Telefon 06851 / 902-555, Telefax 06851 / 905-512, E-Mail info@stadtwerke-st-wendel.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben) unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Lieferung von Gas bzw. Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an

SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG
Marienstraße 1
66606 St. Wendel

Oder per Fax: 06851 / 902-512
Oder per E-Mail: info@stadtwerke-st-wendel.de

Hiermit widerrufe(n) ich / wir (*) den von mir / uns (*) abgeschlossenen Erdgas- bzw. Stromliefervertrag

Kunden-Konto

bestellt am (*) / erhalten am (*)

Name des/der Kunden

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer für Rückfragen

Ort, Datum



Unterschrift des/der Kunden

* Unzutreffendes bitte streichen

Datenschutzerklärung zur EU-Datenschutz-Grundverordnung (Stand: 09/2018)



1. Allgemeines

Die SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG (nachfolgend „SSW“ genannt) nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzinformation sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Relevante personenbezogene Daten sind insbesondere Ihre persönlichen Daten (z.B. Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum), Ihre Abrechnungsdaten (z.B. Verbräuche an Ihrer Lieferstelle, Abschlagshöhen, Bankdaten), Informationen über Ihre finanzielle Situation (z.B. Bonitätsdaten), Werbe- und Vertriebsdaten (d.h. Erkenntnisse aus Kundendatenanalysen). Im Folgenden erfahren Sie, wie wir mit diesen Daten umgehen. Zur besseren Übersicht haben wir unsere Datenschutzinformation in Kapitel aufgeteilt.

2. Verantwortliche Stelle und Kontakt

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die SSW-Stadtwerke St. Wendel GmbH & Co. KG, Marienstraße 1, 66606 St. Wendel
Telefon: +49 (0) 6851/902-501; Fax: +49 (0) 6851/902-502
E-Mail: info@stadtwerke-st-wendel.de

Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz der SSW haben (beispielsweise zur Auskunft und Aktualisierung Ihrer personenbezogenen Daten), können Sie auch unter dem Stichwort „Datenschutz“ Kontakt (datenschutz@stadtwerke-st-wendel.de) mit unserem Datenschutzbeauftragten aufnehmen.

3. Zwecke, zu denen Ihre Daten erhoben und verarbeitet werden, und ihre Rechtsgrundlagen

3.1. Vertragsabwicklung

SSW oder von uns beauftragte Dienstleister verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, d.h. Ihre persönlichen Daten und Ihre Abrechnungsdaten, zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen. Die konkrete Verarbeitung richtet sich nach den jeweiligen Produkten und der jeweiligen Dienstleistung, die Sie bei SSW beziehen (z.B. Energielieferungen, Kauf einer PV-Anlage oder eines Smart-Home-Produktes, sonstige Energielieferungen). Insbesondere erfasst sind die Abrechnung der vertraglichen Leistungen, der Versand von Rechnungen und ggf. Mahnungen sowie die Kommunikation mit Ihnen. Rechtsgrundlage für die vorstehend beschriebene Datenverarbeitung ist die Verarbeitung zur Vertragserfüllung und Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DS-GVO). Ohne diese Datenverarbeitung können wir den Vertrag nicht abschließen und erfüllen.

Zum Zwecke der Vertragserfüllung, z.B. zur Abrechnungserstellung, Abwicklung der Zahlung, zum Zwecke der Ermittlung Ihres Verbrauchs sowie der Versendung von Schreiben, übermitteln wir Ihre persönlichen Daten und Ihre Abrechnungsdaten auch an Dritte und Auftragsverarbeiter (z. B. Messstellen- und Netzbetreiber, Versanddienstleister, Inkassodienstleister, Call Center). Falls wir für einzelne Funktionen unseres Angebots auf beauftragte Dienstleister zurückgreifen, werden diese sorgfältig von uns ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Sämtliche Voraussetzungen des Art. 28 DS-GVO werden eingehalten.

Sofern Sie uns lediglich als abweichender Rechnungsempfänger mitgeteilt wurden, werden wir Ihre Daten ausschließlich zu Abrechnungszwecken von erbrachten Leistungen verarbeiten.

3.2. Werbung

SSW nutzt Ihren Namen und Ihre Anschrift, um Ihnen Produktinformationen über Energieprodukte der SSW (z. B. Energieerzeugung, -belieferung, Energieeffizienz, Elektromobilität und sonstige energienahe Leistungen und Dienstleistungen) und in Zukunft auch über Telekommunikationsprodukte oder -dienstleistungen der SSW (z.B. Telefon und Internet) zukommen zu lassen. Um Ihnen Produktinformationen zu Waren oder Dienstleistungen der SSW zukommen zu lassen, welche denen ähnlich sind, die Sie als Bestandskunde bereits bei SSW erworben oder in Anspruch genommen haben, nutzt SSW auch die von Ihnen hierbei angegebene E-Mail-Adresse, wenn Sie dem nicht widersprochen haben.

Um Werbung an Sie zu adressieren, geben wir Ihren Namen und Ihre Anschrift an Dritte und Auftragsverarbeiter (z.B. Versanddienstleister, Mediaagenturen) weiter, die diese verarbeiten, um Werbemittel zu erstellen und Ihnen zukommen zu lassen. Sämtliche Voraussetzungen des Art. 28 DS-GVO werden eingehalten. Diese Verarbeitung Ihrer vorstehend genannten Daten ist zur Wahrung der berechtigten Interessen (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO) von SSW erforderlich und ist durch eine Interessenabwägung zu Gunsten von SSW gerechtfertigt. Ein solches berechtigtes Interesse ist nach den Erwägungsgründen zur DS-GVO insbesondere im Hinblick auf die Direktwerbung (Erwägungsgrund 47 Satz 7) gegeben. Ohne die Verwendung dieser Daten kann SSW Ihnen keine Direktwerbung unterbreiten. SSW hat auch ein berechtigtes Interesse daran, Ihre vorstehend genannten Daten zum Zwecke der Direktwerbung für auf Sie maßgeschneiderte Produkte von SSW zu verarbeiten, nämlich die Förderung des Absatzes von eigenen Produkten. Ihr schutzwürdiges Interesse, dass Ihre vorstehend genannten Daten nicht zu diesem Zweck verwendet werden, überwiegt dieses berechnete Interesse von SSW nicht, da SSW diese Daten dem beschriebenen Verarbeitungszweck entsprechend angemessen verwendet und hierfür auch keine sensiblen Daten aus Ihrem Kundenverhältnis zu SSW nutzt. Die Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken stellt zudem eine Ver-

arbeitung dar, mit welcher Sie in bestehenden vertraglichen Beziehungen oder nach der Äußerung von Interesse an Produkten oder Dienstleistungen von SSW rechnen können, sodass nicht von einer Belästigung durch die Direktwerbung auszugehen ist. Zudem nutzt SSW Ihre vorstehend genannten Daten zur Direktwerbung für Produkte von SSW nur dann, wenn Sie dem nicht widersprochen haben.

SSW achtet zudem durch die gewählten Kommunikationskanäle für die Werbung (Post und bei Eigenwerbung für Bestandskunden auch per E-Mail) darauf, dass diese die möglichst geringste Störintensität für Sie aufweisen.

Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den vorstehend genannten Zwecken einlegen. Die entsprechenden Kontaktdaten sind nachstehend aufgeführt. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeitet und aus den entsprechenden Werbeverteilern gelöscht.

Sämtliche Voraussetzungen des § 7 UWG werden selbstverständlich beachtet.

3.3. Werbung für Dritte und durch Dritte

SSW nutzt Ihren Namen und Ihre Anschrift auch, um Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache durch SSW Produktinformationen über Produkte und Dienstleistungen von Dritten (z.B. Unternehmen der SSW-Unternehmensgruppe, Geschäftspartner, die ähnliche Produkte anbieten) zukommen zu lassen. Diese Verarbeitung ist durch eine Interessenabwägung zu Gunsten von SSW gerechtfertigt. Wie bereits dargestellt, hat SSW ein berechtigtes Interesse daran, Ihnen Direktwerbung zukommen zu lassen. Dies schließt auch Werbung für Produkte und Dienstleistungen von Dritten mit ein. Zum einen kann durch die Übermittlung von Werbung von Dritten im Zusammenhang mit eigener Werbung von SSW Ihr Interesse auch an diesen Produkten gesteigert werden, was zu einer Steigerung des Absatzes bei SSW und des Dritten führt. Zum anderen hat SSW ein finanzielles Interesse daran, Dritten diese Möglichkeit der Beteiligung an Werbung einzuräumen. Wie auch bei eigener Direktwerbung für SSW-Produkte tritt Ihr Interesse daran, dass Ihre Daten nicht für diese Zwecke der Drittwerbung genutzt werden, zurück; dies vor allem aufgrund der geringen Belästigungsintensität durch Postwerbung und Ihres Rechts, dieser Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO).

Wenn Sie vorab eine Einwilligung hierzu erteilt haben, werden Ihnen Dritte (siehe Ziffer 4) auch direkt deren eigene Produkte und Dienstleistungen anbieten. SSW gibt Ihre von dieser Einwilligung umfassten Daten (z.B. Kontaktdaten) in diesem Falle an Dritte weiter, so z.B. an Solaranlagenhersteller, damit diese Ihnen Angebote für PV-Anlagen zukommen lassen können.

Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den vorstehend genannten Zwecken einlegen. Die entsprechenden Kontaktdaten sind nachstehend aufgeführt. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeitet und aus den entsprechenden Werbeverteilern gelöscht.

Sämtliche Voraussetzungen des § 7 UWG werden selbstverständlich beachtet.

3.4. Markt- und Meinungsforschung

SSW gibt Ihren Namen und Ihre Anschrift auch an Markt- und Meinungsforschungsinstitute weiter, um von diesen Umfragen durchführen zu lassen. Die Markt- und Meinungsforschungsinstitute werden im Auftrag und nach Weisung von SSW tätig. Sämtliche Voraussetzungen des Art. 28 DS-GVO werden eingehalten. Durch diese Umfragen verschaffen wir uns einen Überblick über die Transparenz und Qualität unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikation und können diese in Ihrem Sinne ausrichten bzw. gestalten. Diese Verarbeitung ist durch eine Interessenabwägung zu Gunsten von SSW gerechtfertigt. SSW hat ein berechtigtes Interesse (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO) daran, Ihre Daten zum Zwecke der Markt- und Meinungsforschung zu verarbeiten, nämlich die Verbesserung der angebotenen Produkte und Dienstleistung und hierdurch die Förderung des Absatzes von eigenen Produkten ggf. auch im Zusammenhang mit den Produkten Dritter. Hierdurch kann SSW Ihre Akzeptanz und Zufriedenheit mit den angebotenen Produkten und Dienstleistungen von SSW in Erfahrung bringen und Ihre Interessen auswerten und analysieren, damit Ihnen künftig noch besser auf Sie zugeschnittene Produkte und Dienstleistungen angeboten werden können. Die Nutzung Ihrer Daten zur Markt- und Meinungsforschung stellt zudem eine Verarbeitung dar, mit welcher Sie in bestehenden vertraglichen Beziehungen oder nach der Äußerung von Interesse an Produkten oder Dienstleistungen von SSW rechnen können. Ihre Daten werden lediglich zu den oben genannten Zwecken verwendet, die – soweit Sie nicht widersprochen haben – auch in Ihrem Interesse liegen.

Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den vorstehend genannten Zwecken einlegen. Die entsprechenden Kontaktdaten sind nachstehend aufgeführt. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeitet und aus den entsprechenden Werbeverteilern gelöscht.

Sämtliche Voraussetzungen des § 7 UWG werden selbstverständlich, soweit diese einschlägig sind, beachtet.

3.5. Datenanalysen (Profiling)

Um Sie zielgerichtet über Produkte und Dienstleistungen informieren zu können, d.h. auch im Rahmen der Direktwerbung, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. SSW wird Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Abrechnungsdaten, Verbrauchsdaten) analysieren und mit öffentlich zugänglichen sowie erworbenen soziodemografischen Daten anreichern.

Zur Auswertung und Analyse von Kundeninteressen werden Ihre Daten (bspw. Verbrauchsdaten, Produktlinie (Produkte der gleichen Art) auch innerhalb der SSW-Unternehmensgruppe (siehe Ziffer 4.1.) in anonymisierter und pseudonymisierter Form geteilt sowie anonymisiert, oder soweit technisch nicht anders machbar in pseudonymisierter Form an die SSW-Partner weitergegeben, die ähnliche Produkte vertreiben (Definition SSW-Partner allgemein siehe Ziffer 4.1.).

Anonymisiert bedeutet, dass Ihre personenbezogenen Daten nachträglich so verarbeitet werden, dass sie nicht oder nicht mehr identifiziert werden können. Pseudonymisiert bedeutet, dass Ihre personenbezogenen Daten Ihnen als betroffener Person nicht ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen zugeordnet werden können. Diese zusätzlichen Informationen werden gesondert bei SSW aufbewahrt und unterliegen technischen und organisatorischen Maßnahmen, die gewährleisten, dass Ihnen die Daten durch Dritte nicht zugeordnet werden können.

SSW möchte Ihnen hierdurch eine für Sie individuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten der SSW anbieten und die Datenanalyse zum Zweck der Verbesserung und Entwicklung intelligenter und innovativer Dienstleistungen und Produkte durch SSW nutzen. Rechtsgrundlage hierfür ist eine Interessenabwägung zugunsten von SSW. SSW hat ein berechtigtes Interesse an der möglichst interessengerechten Adressierung von Werbung und an der Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen sowohl von SSW als auch der SSW-Unternehmensgruppe zur Förderung des Absatzes von eigenen Produkten (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO). Zudem hat SSW ein berechtigtes Interesse an der Vermeidung des Einsatzes fehlgeleiteter Werbemittel. Dies überwiegt Ihre schutzwürdigen Interessen, da Ihnen derart nur interessengerechte Werbung zugeleitet wird und Sie vor willkürlicher Werbung geschützt und mithin geringstmöglich durch die werbliche Ansprache beeinträchtigt werden. Auch die Weitergabe an und die Analyse von ausschließlich anonymisierten und pseudonymisierten Daten durch andere Gesellschaften der SSW-Unternehmensgruppe kann auf eine Interessenabwägung zugunsten von SSW gestützt werden. Das berechnete Interesse von SSW liegt darin, mit anderen Unternehmen allgemeine Informationen zu bestimmten Kundengruppen auszutauschen, um hierdurch eine Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen erreichen zu können. Ihre Daten werden ausschließlich in anonymisierter und pseudonymisierter Form übertragen, um Ihre Interessen bestmöglich zu berücksichtigen und zu schützen. Die aus der Datenanalyse gewonnenen Daten werden lediglich zu den oben genannten Zwecken verwendet, die – soweit Sie nicht widersprochen haben – auch in Ihrem Interesse liegen. Eine anderweitige Verarbeitung oder Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht.

3.6. Bonitätsprüfung

SSW führt vor dem Vertragsschluss mit Ihnen eine Bonitätsprüfung durch und bezieht die Ergebnisse aus dieser Bonitätsprüfung entsprechend der rechtlichen Vorgaben in die Entscheidung über einen Vertragsschluss mit Ihnen ein. Bei Vorliegen einer negativen Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität dürfen wir ein Vertragsverhältnis mit Ihnen ablehnen. Zur Einholung einer Bonitätsauskunft über Sie übermittelt SSW Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihr Geburtsdatum an die Schufa Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden oder an die Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstr. 11, 41460 Neuss. Diese Verarbeitung Ihrer vorstehend genannten Daten ist zur Wahrung der berechtigten Interessen von SSW erforderlich und ist durch eine Interessenabwägung zu Gunsten von SSW gerechtfertigt (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO). Ohne eine Weitergabe an ein Unternehmen wie die Schufa oder Creditreform kann SSW Ihre Bonität nicht überprüfen. SSW hat auch ein berechtigtes Interesse daran, Ihre vorstehend genannten Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung zu verarbeiten, nämlich die damit verbundene Bewertung Ihrer Bonität vor Vertragsschluss und die Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen für SSW.

Ihr schutzwürdiges Interesse, dass Ihre vorstehend genannten Daten nicht zu diesem Zweck verwendet werden, überwiegt dieses berechnete Interesse von SSW nicht, da SSW diese Daten dem beschriebenen Verarbeitungszweck entsprechend angemessen verwendet und Sie mit einer solchen Nutzung Ihrer Daten zur Bonitätsprüfung bei der Anbahnung vertraglicher Beziehungen rechnen können. Zudem werden Sie durch diese Verarbeitung gleichermaßen geschützt, da Sie derart vor dem Eingehen von Verträgen geschützt werden können, die Ihre Leistungsfähigkeit übersteigen.

3.7. Weitere Zwecke

Sofern neben den bereits bestehenden Zwecken andere Zwecke zur Datenverwendung entstehen, prüfen wir, ob diese weiteren Zwecke mit den ursprünglichen Erhebungszwecken kompatibel und damit vereinbar sind. Ist dies nicht der Fall, wird SSW Sie über eine solche Zweckänderung informieren. Liegt keine anderweitige Rechtsgrundlage für die weitere Datenverwendung vor, wird SSW Ihre personenbezogenen Daten nicht ohne Ihre Einwilligung verwenden.

4. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten Dritte und Auftragsverarbeiter

Ihre personenbezogenen Daten werden auch von anderen Unternehmen, die im Auftrag von SSW tätig sind ("Auftragsverarbeiter") oder im Rahmen von Geschäftspartnerschaften von SSW tätig sind ("Dritte"), genutzt. Mögliche Empfänger Ihrer Daten sind Abrechnungsdienstleister, Adressdienstleister, Inkassounternehmen, Netzbetreiber, Messstellenbetreiber, Versanddienstleister, Call-Center, Marketing- und Mediaagenturen, Marktforschungsinstitute, Social Mediaunternehmen, IT-Dienstleister, Berater oder Beratungsgesellschaften, sonstige Service- und Kooperationspartner. Für die Details verweisen wir auf die Beschreibungen der Datenverarbeitungen in Ziffer 3.1. – 3.6.

Falls wir für einzelne Funktionen unseres Angebots auf beauftragte Dienstleister zurückgreifen, werden diese sorgfältig von uns ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Sämtliche Voraussetzungen des Art. 28 DS-GVO werden eingehalten. In den Fällen, in denen keine Auftragsverarbeitung vorliegt, sind gesetzliche Ermächtigungsgrundlagen einschlägig.

4.2. Empfänger außerhalb der Europäischen Union (EU)

Für den Fall, dass die SSW einzelne Dienstleistungen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister ausführen lässt, die ihren Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes ("Drittland") haben, findet eine Drittland-Übermittlung statt. Soweit rechtlich erforderlich, um ein angemessenes Schutzniveau für Ihre Daten herzustellen, setzt SSW den gesetzlichen Anforderungen gemäß Art. 44 ff. DS-GVO entsprechende Garantien zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus ein, dazu zählen u.a. EU-Standarddatenschutzklauseln. Sie haben die Möglichkeit, jederzeit weitere Informationen anzufordern sowie Kopien entsprechender Vereinbarungen zur Verfügung gestellt zu bekommen.

5. Sonstiges, Datenspeicherung und Dauer der Verarbeitung, Datenlöschung

Abgesehen von den im Folgenden ausgeführten Ausnahmen löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung bestehen. Ihren Namen und Ihre Postanschrift nutzen wir für einen Zeitraum von maximal 24 Monaten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist eine Interessenabwägung zu unseren Gunsten. Unser berechtigtes Interesse liegt darin, Sie im Rahmen von werblichen Reakquirembemühungen erneut von unseren Produkten und Dienstleistungen zu überzeugen. Entsprechend der Interessenabwägung, Ihnen Direktwerbung während unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen zukommen zu lassen, überwiegen auch bei der Nutzung Ihrer Daten zu diesem nachvertraglichen Werbezweck unsere Interessen. Durch einen Widerspruch haben Sie jederzeit die Möglichkeit, diese Verarbeitung zu unterbinden. SSW verwendet diese Daten dem beschriebenen Verarbeitungszweck entsprechend angemessen und nutzt hierfür auch keine sensiblen Daten aus Ihrem Kundenverhältnis zur SSW.

Sofern Sie uns während der Dauer des Vertragsverhältnisses eine Einwilligung zur werblichen Ansprache per E-Mail oder Telefon erteilt haben, nutzen wir Ihre Daten zur werblichen Ansprache für einen Zeitraum von maximal 12 Monaten nach Erteilung der Einwilligung unabhängig von der Dauer des Bestehens des Vertragsverhältnisses. Eine Folgenutzung über diesen Zeitraum hinaus, findet statt, wenn sie der werblichen Ansprache nicht widersprechen.

6. Ihre Rechte

6.1. Auskunft, Berichtigung, Löschung etc.

Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir diese ggf. weitergegeben haben. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende weitere Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung für bestimmte Zwecke).

6.2. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zu Werbezwecken einzulegen.

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten auf Grundlage einer Interessenabwägung, wie in dieser Datenschutzhinweise einzeln dargelegt, vornehmen (siehe hierzu Ziffern 3.2 bis 3.6 sowie Ziffer 5), haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Solche Gründe liegen insbesondere dann vor, wenn diese Ihren Interessen ein besonderes Gewicht verleihen und hierdurch die Interessen von SSW überwiegen; dies gilt vor allem dann, wenn diese Gründe SSW nicht bekannt sind und daher nicht bei der Interessenausübung berücksichtigt werden konnten.

6.3. Widerrufsrecht

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt.

6.4. Fragen oder Beschwerden

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde, das Unabhängige Datenschutzzentrum Saarland (poststelle@datenschutz.saarland.de) zu wenden.

6.5. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie sind berechtigt, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Sofern technisch machbar, haben Sie das Recht, eine Übermittlung von uns direkt an einen anderen Verantwortlichen zu erwirken.

Zur Ausübung der unter Ziffer 6.1. bis 6.5. genannten Rechte können Sie sich unter Nutzung einer der unter Ziffer 2. genannten Kontaktdaten an SSW wenden.